

## Basic Information

Inventory number	RPM_V 6655
Location	<a href="#">Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim</a>
Object name	Speer
Place where collected	Afrika, Zentralafrika, Kamerun
Materials	Not assigned
Dimensions	L: 153 cm
Parts	Einzelteil
Technology	geschnitten geschmiedet
Year of manufacture	vermutlich Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert
Bundle	Ankauf eines größeren Konvoluts von Ethnographica aus West- und Ostafrika bei Peters.
Type of object	Waffe (Speer)
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution

## Documentation

Year of arrival in the current collection	1924
Month of arrival in the current collection	Oktober
Type of acquisition	durch Kauf
Acquired	Peters (mit größter Wahrscheinlichkeit Willy Peters, Briefmarkenhändler, Hildesheim)
Previous owner	unbekannt
Provenance	<p>Comments</p> <p>Im November 1924 wurde dem Museum vom "Briefmarkenhändler Willy Peters" aus Hildesheim eine Sammlung „chinesischer Altertümer“ angeboten (aber nicht erworben; StadtAHi Best. 102 Nr. 5354). Sehr wahrscheinlich handelte es sich in beiden Fällen um den gleichen Peters. Wie er an die chinesischen und afrikanischen Gegenstände gekommen ist, ist unbekannt.</p>
Editor's initials	SL
Transcript of inventory book entry	Speer, kurze, eiserne Spitze, welche flach gedrückt in runde Zwinge ausläuft. Die Spitze mit Verlängerung ist beidseits gemustert. Stab aus dunklem Holz. Ganze Länge 1,53 m. West-Afrika, Kamerun. Kauf Peters Oktober 1924.
Transcript of index card	Speer, kurze, eiserne Spitze, welche flach gedrückt in runde Zwinge ausläuft. Die Spitze mit Verlängerung ist beidseits gemustert. Stab aus dunklem Holz. Ganze Länge 1,53 m. West-Afrika, Kamerun. Kauf Oktober 1924.
Year of most recent editing	2022
Month of most recent editing	12
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Additional Information

---

PDF inventory book	<a href="#"><u>PDF</u></a>
PDF index card	<a href="#"><u>PDF</u></a>
Object URL	<a href="https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-6655/">https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-6655/</a>